

Montage- und Gebrauchsanweisung

für Typ 0910 3500 00

HACA – Zubehörpack Fluchtleiter für 8601**HACA
LEITERN****Erst lesen – dann montieren!****Achtung: Bei nicht fachgerechter Montage besteht Lebensgefahr!**Sollten Sie Rückfragen bezüglich der Montage haben,
wenden Sie sich bitte an unser Stammhaus in Bad Camberg.**1. Allgemeines**

Mit dem Zubehörpack, in Verbindung mit der Einhängegarnitur 0705 1100 00, lassen sich Leitern vom Typ 8601 beweglich an der Wand unterhalb des Fensters befestigen. Die Leiter kann so nicht entfernt werden und steht im Notfall als Fluchtmöglichkeit zur Verfügung.

Bei Nichtbenutzung kann die Leiter platzsparend eingeklappt werden.

2. Kürzen der Leiter

Für den Anbau des Zubehörs, ist es notwendig die Leiter von oben zu kürzen. Der Holmüberstand über der obersten Stufe muss 49 mm betragen (Abb. 2). Zum Kürzen müssen die FüÙe demontiert werden. Die Leiter wird rechtwinklig zum Holm gekürzt und entgratet. Anschließend werden die FüÙe wieder montiert. Je nachdem in welcher Höhe die Leiter angebracht werden soll, kann es notwendig sein die Leiter zusätzlich von unten zu kürzen.

Hierbei sind folgende Maße einzuhalten:

- Abstand von oberster Stufe zu Ausstiegsebene = Stufenabstand (± 2 mm)
- Abstand vom Boden zu unterster Stufe \geq halber Stufenabstand und \leq Stufenabstand + 15 mm

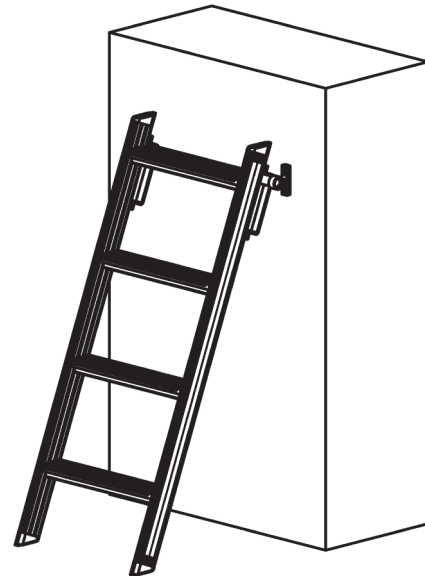


Abb. 1

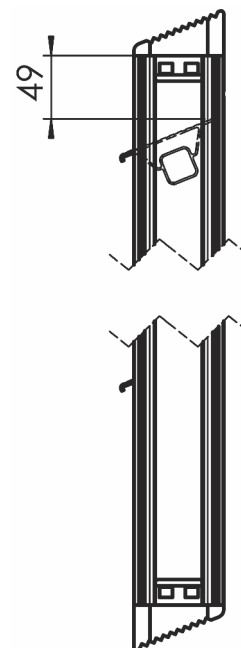
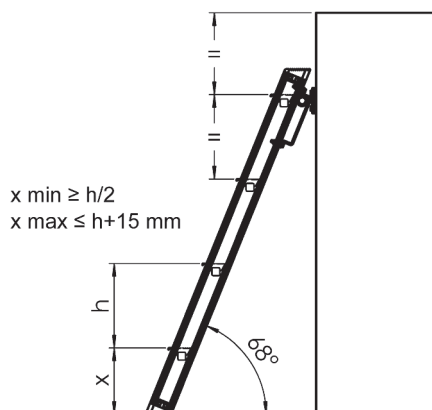


Abb. 2



3. Montage der Bügel

Für die Montage der Bügel sind vier Bohrungen, mittig auf dem Holm, mit einem Durchmesser von 7 mm zu bohren und zu entgraten.

Abstand vom oberen Rand = 30 mm,

Achsabstand der Löcher = 175 mm (Abb. 3).

Die Bügel werden mit den beiliegenden Schrauben, Scheiben und Muttern verschraubt (Abb. 4).

4. Montage der Leiter und Einhängegarnitur

Die Leiter muss im ausgeklappten Zustand mit dem oberen Ende des Bügels am Eihängerrohr anliegen. Unter Berücksichtigung der Maße aus Punkt 2 wird die Höhe der Eihängergarnitur festgelegt und die Lage der Bohrlöcher markiert.

Anschließend werden die Bohrungen ausgeführt.

Zum Schluss werden Rohrhalter und Eihängerrohr, zusammen mit der Leiter und den zum Lieferumfang gehörenden Distanzplatten, mit dem Bauwerk verschraubt (Abb. 5).

5. Hinweise zur regelmäßigen Prüfung

Nach Betriebssicherheitsverordnung muss der Betreiber anhand einer Gefährdungsbeurteilung die entsprechenden Prüfintervalle festlegen.

Kontrollblätter erhalten Sie von uns auf Anforderung kostenlos (Kontrollblatt für mobile Leitern FTB01-01).

6. Normen und Vorschriften

DIN EN 131 - Leitern

DIN 18799 - Steigleitern an baulichen Anlagen
Teil 1: Steigleitern mit Seitenholmen,
Sicherheitstechnische Anforderungen
und Prüfungen

DIN 14094 - Feuerwehresen
Notleitern aus Metall

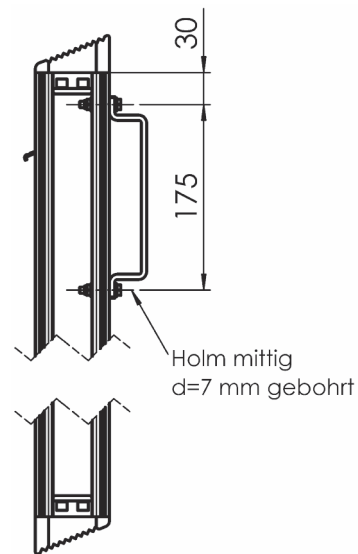


Abb. 3

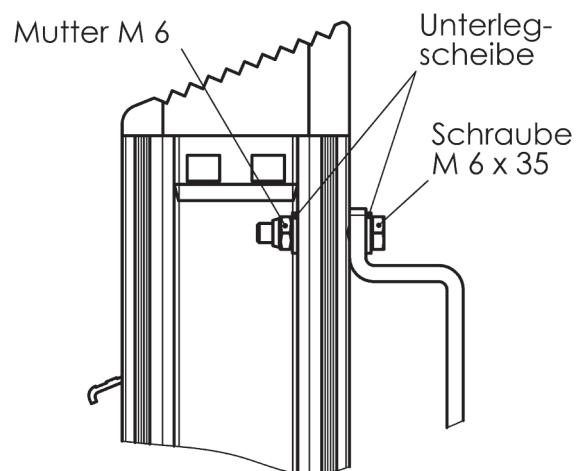


Abb. 4

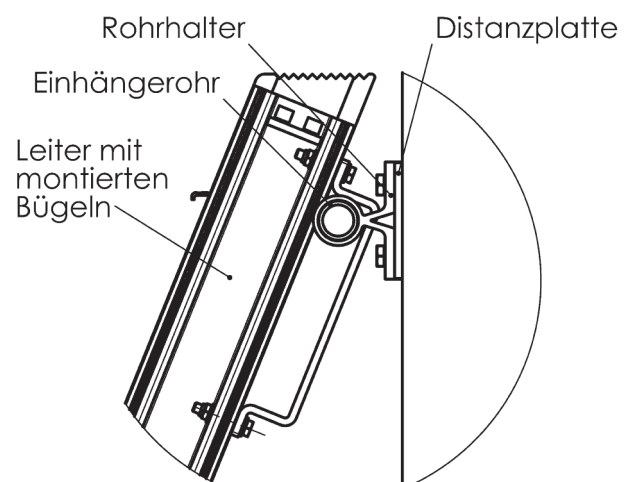


Abb. 5